

TK Bericht vom VBC Arosa Saison 2015/2016

In der letzten Saison haben wir nach vielen Jahren wieder zwei Aktiv Mannschaften zur GSGL Meisterschaft angemeldet.

Eine Damen Mannschaft in der 3.Liga und neu in der 4.Liga, sowie eine Juniorinnen Mannschaft in der 1. Stärkeklasse U17.

Damen 3.Liga

Das 3. Liga Damen Team darf auf eine sensationelle Saison zurückblicken. Mit nur zwei Niederlagen gewann das Team um Babs und Andrea die Gruppe und kann somit in die 2.Liga aufsteigen.

Im letzten TK Bericht habe ich von einem Übergangsjahr geschrieben, da das Team keinen Trainer hatte und auf zwei Stammspielerinnen verzichten musste. Aber es zeigte sich, dass mit einem guten Teamgeist und dem Selbstvertrauen durch gewonnene Spiele vieles möglich ist, auch mit einem kleinen Spielerinnen Kader. Jan und ich versuchten an allen Spielen dabei zu sein und das Team als Coach zu unterstützen. Ich bin der Meinung, dass dies sicher auch ein Baustein zum Erfolg war, denn so mussten sich Barbara und Andrea nur auf das Spiel konzentrieren und den Rest wurde durch uns erledigt. Auch konnten wir so die Sicht von aussen ins Spiel bringen und neue Inputs bringen.

In der Rückrunde sah man aber auch, wie wichtig der Besuch der Trainings unter der Woche ist. Denn aus unterschiedlichen Gründen nahm der Trainingsbesuch stetig ab und so wurde auch die Sicherheit im Spiel geringer, was zu einigen unnötig engen Spielen führte.

Das Team nahm auch am Bündner Cup teil und verlor dort sehr unglücklich im Viertel Final gegen das 2.Liga Team aus Untervaz.

Aber genug an Kritik. Nochmals recht herzlichen Glückwunsch an das 3.Liga Team zum verdienten Aufstieg in die 2.Liga.

Damen 4.Liga

Um unseren jungen Spielerinnen Spielpraxis zu ermöglichen, hat sich der Vorstand entschieden, für diese Saison ein 4.Liga Team zu melden. Auch wenn am Anfang viel Unsicherheit und teilweise Ängste vorhanden waren, hat sich zum Schluss das Risiko ausbezahlt.

Mit Katja konnte jemand gefunden werden, die sich um das Team kümmern wird und mit Unterstützung der Frauen der Pläuschler Gruppe, konnte zusammen mit den Jungen ein Team gebildet werden.

Für die meisten jungen Spielerinnen war es die ersten Erfahrungen auf dem grossen Feld. Aber mit Unterstützung der erfahrenen Spielerinnen gewöhnten sie sich immer mehr an das Spiel 6 gegen 6. Für die Auswärts Spiele konnten sie sich teilweise auch auf die Unterstützung der Spielerinnen des 3.Liga Teams zählen, da den Schülerinnen im Team das späte nach Hause kommen nicht zugemutet werden konnte. Etwas schwierig gestaltete sich das gemeinsame Training, da dies nur am Dienstag möglich war, zusammen mit den Pläuschlern.

Die Resultate und der Tabellenrang waren von vornherein zweitrangig, wichtiger war die Möglichkeit auf dem grossen Feld zu spielen. Zum Schluss reichte es dem 4.Liga Team zum guten 4. Tabellenrang mit je 7 gewonnenen und verlorenen Spielen.

Nach dem erfreulichen und erfolgreichen Versuch, werden wir auch in der neuen Saison ein Team melden, auch im Hinblick auf die Nachwuchsförderung und die Spielerinnen an das erste Team heranzuführen.

Mädchen U17

Zur neuen Meisterschaft haben wir diesmal ein U17 Team angemeldet, da die meisten der jungen Spielerinnen unter 16 Jahren sind.

Nachdem Christoph berufsbedingt Ortsabwesend war, hat glücklicherweise Andrea Spitz die Verantwortung für das Team übernommen und das Training und Coaching für das Juniorinnenteam gemacht.

Da es in dieser Kategorie zu wenige Anmeldungen gab, wurden die beiden Stärkeklassen zusammengeschlossen. Dies hat dann leider nicht zu einer ausgeglichenen Meisterschaft geführt. Auch konnten zwei Teams nicht immer vollständig zu den Turnieren erscheinen, so dass sie ausser Konkurrenz mitspielten.

Die erste Spielrunde konnte wieder bei uns in Arosa gespielt werden, so dass sie ihr Können den Eltern und Freunden zeigen konnten. Die Vorrunde konnte mit 10 Siegen und nur 4 Niederlagen auf dem guten dritten Platz beendet werden. Somit qualifizierte sich das U17 Team für die Finalspiele in Jona, wo der Regionalsieger ausgemacht wurde. Dort konnten sie aber leider nicht mehr ihr bestes Volleyball zeigen und verloren sowohl das Halbfinal gegen Rätia Volley, als auch das Spiel um Platz drei gegen Galina sehr knapp.

Zum Schluss möchte ich nochmals recht herzlich Andrea danken, dass sie für Christoph eingesprungen ist und diesen zusätzlichen Aufwand auf sich genommen hat.

Aussichten

Für die neue Saison haben wir ein 2.Liga und 4.Liga Team und ein U19 gemeldet.

Das 2.Liga Team wird wieder von Karl trainiert und wir haben nach harten Verhandlungen erstmals Unterstützung von Rätia Volley erhalten. Nachdem es Ende Saison gar nicht gut aussah, ein schlagkräftiges Team für die neue Saison zu haben, konnten wir nach längeren Gesprächen mit den Spielerinnen doch einige Verstärkungen gewinnen. Mit Nina Gallmann verstärkt uns erstmals eine Spielerin von Rätia Volley, zusätzlich verstärken uns alte Bekannte. Lena Zuberbühler und Sandra Spitz unterstützen unser Team wieder.

Vervollständigt wird das Team von den jungen Spielerinnen Barbara, Lara und Noa.

Das 4.Liga Team wird wieder von Katja geführt. Nach der erfreulichen ersten Saison erhoffen wir, dass die Jungen einen Schritt nach vorne machen und bereits mehr Verantwortung übernehmen können. Melanie und Sabrina unterstützen Katja dabei.

Das U19 Juniorinnen Team hat Christoph wieder übernommen, nachdem er wieder in Arosa arbeitet. In der Junioren Meisterschaft ist eine Vorhersage immer schwierig, da die Teams immer wieder anders aussehen. Bei den U19 haben es sich dieses Jahr zudem sehr viele Mannschaften angemeldet. Wir hoffen, dass sie vorne mitspielen können.

Wir haben uns wieder für ein Turnier in Arosa beworben und hoffen im November diese Ausrichten zu dürfen.

Barbara, Lara und Noa werden Rätia Volley in den Juniorinnen Teams unterstützen, damit sie die Qualifikation für die Schweizer Meisterschaft gegen die anderen Regionalmannschaften erreichen können.

Schiedsrichter

Die letzte Saison habe leider nur ich für Arosa gepfiffen. Mit dem zweiten Aktivteam wurden uns noch mehr Heimspiele zugewiesen. Insgesamt durfte und musste ich über 30 Spiele spielen. Dafür konnte ich vom besten Platz aus unsere beiden Teams bei spielen bestaunen. Erfreulicherweise haben wir mit Lea und Jasmin zwei motivierte Junge gefunden, die mich zukünftig unterstützen werden. Momentan sind sie noch an der Ausbildung, wir sind aber Überzeugt, dass sie die Prüfung schaffen werden. Aber jetzt schon besten Dank für die Bereitschaft, die Schiedsrichter Prüfung zu machen.

Ausblick

Am Samstag 29.Oktober findet bereits zum zwölften Mal das BVV Mini Volleyball Turnier in Arosa statt. An dieser Stelle möchte ich im Namen des VBC Arosa Sandra Tschanz recht herzlich für ihre grosse Arbeit mit unseren jüngsten Volleyballbegeisterten bedanken. Auch dank ihrer super Arbeit haben wir jedes Jahr neue Kids in der Halle. Nicht vergessen möchte ich ihre Helferinnen und Helfer die sie dabei jeden Donnerstag dabei unterstützen. Da es momentan kleine Schulklassen gibt, hat es auch weniger Kinder, die ins Training kommen und so haben wir auch weniger Teams.

Für die beiden Aktiv Teams beginnt die Meisterschaft am Dienstag 25.Oktober. Das 4.Liga Team zu Hause und das 2.Liga Team in Eschen.

Zum Abschluss möchte ich mich wieder im Namen des Vorstandes bei allen Trainern und Leitern für ihren Einsatz, die sie für unseren Verein leisten recht herzlich danken. Letztes Jahr brauchte es einigen zusätzlichen Aufwand, damit der VBC Arosa eine erfolgreiche Saison spielen konnte. Auch dank ihrem Einsatz hat der VBC Arosa im Dorf einen sehr guten Ruf. Wenn wir sehen, wie viele Zuschauer zu den Heimspielen kommen, werden wir von den Gegnern regelmässig beneidet.

Der TK Chef
Marco Danuser